

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neue Schweizer Rundschau**

Band (Jahr): - **(1928)**

Heft 7

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

NEUE SCHWEIZER RUNDSCHAU NOUVELLE REVUE SUISSE

XXI. Jahrgang von «Wissen und Leben» / Gegründet von Prof. E. Bovet

INHALT

DER NR. 7 VOM 1. JULI 1928

Max Rychner: <i>Anmerkungen</i>	481
Hans Zurlinden: <i>Zum Gedächtnis an Wolfgang Graeser</i>	485
Benedetto Croce: <i>Über die philosophische Verankerung des liberalen Gedankens</i>	488
Wilhelm Hausenstein: <i>Rembrandt</i>	496
Theophil Spøerri: <i>Zur Dichtung Paul Valérys</i>	509
Hermann Hagenbuch: <i>Daudets Kurier aus Holland</i>	518
Valery Larbaud: <i>Als Eliane vierzehn Jahre alt war</i>	526
Jacques Seydoux: <i>L'Armée du Désarmement</i>	538
William Martin: <i>La Suisse a-t-elle violé les Traités de 1815?</i>	549
Virgile Rossel: <i>Quelques Pensées</i>	557
Walther Petry: <i>Gedichte</i>	560

UNSERE MITARBEITER:

H. Zurlinden, an der Schweiz. Gesandtschaft, Berlin. B. Croce, Prof. der Philosophie. Herausgeber der *Critica*, Neapel. W. Hausenstein, Dr. phil. Kunsthistoriker, München. Th. Spøerri, Prof. für französische und italienische Literatur an der Universität Zürich. H. Hagenbuch, cand. jur. Baden. V. Larbaud, Schriftsteller, Paris. J. Seydoux, Ministre Plénipotentiaire, ancien Directeur au Ministère des Affaires Etrangères. W. Martin, Red. am *Journal de Genève*, Genf. V. Rossel, Juge fédéral, Lausanne. W. Petry, Schriftsteller, Berlin.

REDAKTION:

Präsident der Redaktionskommission: *Henry Heer*. Verantwortlicher Redakteur: *Dr. Max Rychner*. Redaktionssekretär: *Alfred Graber*. — Zuschriften an die Redaktion: Zeugwartgasse 3, Zürich 1. Telephon: Uto 18.66

BEZUGSBEDINGUNGEN:

Einzelheft Fr. 2.—. Abonnement: Inland jährlich Fr. 18.—, halbjährlich Fr. 9.—, vierteljährlich Fr. 4.50. Ausland jährlich Fr. 22.—, halbjährlich Fr. 11.—, vierteljährlich Fr. 5.50

VERLAG:

Dr. H. Girsberger & Cie., Verlag der Neuen Schweizer Rundschau, Kirchgasse 17, Zürich Postcheck VIII 905

INSERATE:

Alleinige Anzeigen-Aannahme durch Rudolf Mosse, Zürich, Limmatquai 34. — $\frac{1}{1}$ Seite Fr. 100.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 55.—, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 30.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 17.50. — Prospektbeilagen nach Vereinbarung.